

ESG-Factsheet

Stand: 30.04.2026

Gegenstand dieses Dokuments sind Nachhaltigkeitsinformationen zu diesem Finanzprodukt. Es handelt sich um Werbematerial. Für Informationen über die berücksichtigten Umweltziele lesen Sie bitte aufmerksam die Nachhaltigkeitsinformationen des Herstellers. Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

M&G (Lux) IF 1 - Global Listed Infrastructure EUR C Acc

ISIN / WKN	LU1665237969 / A2DXUA
Emittent / Hersteller	M&G Luxembourg S.A.
Benchmark	-
EU-Offenlegungskategorisierung*	Artikel 8 Einstufung nach Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR)
PAI Berücksichtigung**	Ja, für folgende Kriterien: Treibhausgas-Emissionen; Wasser; Abfälle; Biologische Diversität; Soziale und Arbeitnehmerbelange; Fossile Brennstoffe und Energieeffizienz
Verkaufsprospekt	Link
SFDR vorvertragliche Informationen***	Link
SFDR regelmäßige Informationen***	Link
SFDR Website Informationen***	Link
ESG-Fokus	-
Aktualisierung durch Hersteller	07.01.2026

* Artikel 6: Finanzprodukte, die weder ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben, noch nachhaltige Investitionen anstreben; Artikel 8: Finanzprodukte, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben, und die Unternehmen, in die investiert wird, wenden Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung an; Artikel 9: Finanzprodukte, die nachhaltige Investitionen anstreben.

** PAI (Principle Adverse Impact) sind die negativen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

*** SFDR - Sustainable Finance Disclosure Regulation (Offenlegungsverordnung)

Mindestanteil von nachhaltigen Anlagen nach SFDR



ESG-Factsheet

Stand: 30.04.2026

Anlagestrategie

Der Fonds zielt auf Folgendes ab: . eine Kombination aus Kapitalwachstum und Erträgen, um über einen beliebigen Zeitraum von fünf Jahren eine höhere Rendite als der globale Aktienmarkt zu erzielen; und . eine, in US-Dollar gemessen, jährlich steigende Ertragsausschüttung. Der Fonds versucht, seine finanziellen Ziele unter Anwendung von ESG-Kriterien zu erreichen. Kernanlage: Mindestens 80 % des Fonds werden in Aktien, aktienbezogene Instrumente und Wandelanleihen (bis zu 20 %) von Infrastrukturunternehmen, Investment Trusts und geschlossenen Real Estate Investment Trusts (REIT) beliebiger Größe und aus aller Welt, einschließlich aufstrebender Märkte, investiert. Der Fonds hält in der Regel Aktien von weniger als 50 Unternehmen. Der Fonds kann über Shanghai-Hong Kong Stock Connect und Shenzhen-Hong Kong Stock Connect in chinesische A-Aktien investieren. Der Fonds investiert in Wertpapiere, die die ESG-Kriterien erfüllen und zu den SDG beitragen, wobei ein Ausschlussverfahren und ein positiver ESG-Tilt-Ansatz angewendet werden, wie im vorvertraglichen Anhang beschrieben. Sonstige Anlagen: Der Fonds kann in andere Fonds und bis zu 20 % in Barmittel (d. h. in zulässige Einlagen) und in Vermögenswerte investieren, die schnell realisiert werden können. Einsatz von Derivaten: zur Reduzierung von Risiken und Kosten. Referenzverwaltung des Fonds: USD Strategie in Kurzform: . Anlageansatz: Der Fonds investiert in ein diversifiziertes Portfolio globaler Aktien. Die Titelauswahl wird durch eine Analyse von Infrastrukturunternehmen bestimmt. Der Anlageverwalter ist bestrebt, in Unternehmen mit hervorragender Kapitaldisziplin und dem Potenzial für ein langfristiges Dividendenwachstum zu investieren. Es werden Aktien mit unterschiedlichen Dividendenwachstumstreibern ausgewählt, um ein Portfolio aufzubauen, das sich unter verschiedenen Marktbedingungen voraussichtlich gut entwickeln wird. . ESG-Klassifizierung des Anlageverwalters: Planet+ / Enhanced, wie im Prospekt des Fonds definiert. . SFDR-Kategorie: Artikel 8 Benchmark: MSCI ACWI Net Return Index Die Benchmark ist der wichtigste Vergleichsmastab, an dem die Wertentwicklung des Fonds gemessen werden kann. Die Benchmark wurde gewählt, da sie den Umfang der Anlagepolitik des Fonds am besten widerspiegelt. Zusätzliche Benchmark: FTSE Global Core Infrastructure 50/50 Net Return Index Diese zusätzliche Benchmark ist für Anleger, die einen Vergleich der Wertentwicklung des Fonds mit einem börsennotierten Infrastrukturindex ziehen möchten. Die vorstehenden Benchmarks werden ausschließlich zur Messung der Wertentwicklung des Fonds verwendet und schränken die Portfoliokonstruktion des Fonds nicht ein. Der Fonds wird aktiv verwaltet. Der Anlageverwalter hat vollkommen freie Hand bei der Auswahl der Fondsanlagen, die er kauft, hält und verkauft. Die Positionen des Fonds können erheblich von den Bestandteilen der Benchmarks abweichen, was dazu führen kann, dass die Wertentwicklung des Fonds erheblich von den Benchmarks abweicht. Zu Zwecken der Performance-Bewertung können die Benchmarks auf die jeweilige Verwaltung der Anteilsklasse lauten oder gegenüber dieser abgesichert werden. Die Benchmarks für jede Anteilsklasse sind auf der M&G-Website aufgeführt.

Rechtliche Informationen

Die offengelegten ESG-Informationen werden der cleversoft GmbH von der genannten Kapitalanlagegesellschaft (Hersteller) und Scope Fund Analysis zur Verfügung gestellt. Die ESG-Informationen werden mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt, regelmäßig geprüft und aktualisiert. Trotz aller Sorgfalt können sich die Informationen inzwischen verändert haben oder auf fehlerhaften Daten Dritter basieren. Die Versicherungsgesellschaft und cleversoft GmbH können keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der ausgewiesenen Daten übernehmen. Die in dem ESG-Dokument publizierten Informationen stellen keine Empfehlung, Angebot oder Aufforderung zur Investition in einen Fonds dar.

ESG-Factsheet

Stand: 30.04.2026

M&G (Lux) IF 1 - Global Listed Infrastructure EUR C Acc

Das Scope ESG-Rating basiert auf 15 Haupt- und 88 Sub-Ausschlusskriterien. Aus der erreichten Prozentzahl für die verwendeten Ausschlusskriterien ergibt sich eine Bewertung für jede der drei Dimensionen (E)nviromental, (S)ocial und (G)overnance. Die endgültige Bewertungskennzahl berechnet sich abschließend aus der prozentualen Verteilung aller Ausschlusskriterien über die drei ESG-Dimensionen als Gewichtungsfaktor hinweg. Die Skala reicht von null bis fünf, wobei fünf die bestmögliche Bewertung darstellt.



Scope ESG-Rating

[Information zum Scope ESG-Rating](#)

Scope ESG-Rating Skala von 0 bis 5
 (0 = schlechtester Wert, 5 = bester Wert)



Umwelt



Soziales



Unternehmensführung



Welche Nachhaltigkeitskriterien werden mit einbezogen?

ESG-Reporting	Ja	Engagement	Ja
ESG-Research	Ja	Ausschlusskriterien	Ja
Best-of-Class	Nein	Best-in-Class	Nein
Themenansatz	Ja		

Quelle: Scope Fund Analysis

Sind bestimmte Investitionen ausgeschlossen?

Umwelt	Soziales	Unternehmensführung
<ul style="list-style-type: none"> Automobilindustrie Chemie Gentechnik Kernkraft Fossile Energieträger Luffahrt Umweltschädliches Verhalten 	<ul style="list-style-type: none"> Menschenrechtsverstöße Arbeitsrechtsverstöße Pornographie Suchtmittel Tierschutzverstöße Waffen / Rüstung 	<ul style="list-style-type: none"> Verstoß gegen Global Compact Unzulässige Geschäftspraktiken
Nein	Nein	Ja
Nein	Nein	Nein
Nein	Ja	
Ja	Ja	
Ja	Nein	
Nein	Ja	
Nein		

Quelle: Scope Fund Analysis

ESG-Glossar

Ausschlusskriterien - Ein Ansatz, bei dem bestimmte Investments oder Investmentklassen aus dem Investmentuniversum ausgeschlossen werden.

Best-in-Class - Auswahl oder Gewichtung der sich am besten entwickelnden Unternehmen oder Assets auf Grundlage einer ESG-Analyse innerhalb eines bestimmten Investment-Universums.

Best-of-Class - Anlagestrategie, nach der auf Basis von ESG-Kriterien die besten Unternehmen über sämtliche Branchen und Kategorien hinweg ausgewählt werden.

Engagement - Langfristiger Dialog von Investoren und Unternehmen mit dem Ziel, die Unternehmensführung unter Berücksichtigung von sozialen, ethischen und ökologischen Kriterien zu gewinnen.

ESG-Kriterien - Englisch für Environmental, Social and Governance - Umwelt, Soziales und gute Unternehmensführung. Bezieht sich auf ein breites Spektrum nicht-finanzieller Indikatoren für die Nachhaltigkeit.

ESG-Reporting - Die Offenlegung nicht-finanzieller Kennzahlen und Informationen zu ESG-Kriterien auf Fonds- und Unternehmensebene.

ESG-Research - Spezialisierte Research-Anbieter bieten Analysen zu Staaten und Unternehmen unter Berücksichtigung der Kriterien Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG) an. Materielle im Rahmen der klassischen Finanzanalyse vernachlässigte ESG-Risiken und Chancen werden identifiziert und bewertet.

Global Compact - Der UN Global Compact (Globaler Pakt der Vereinten Nationen) verpflichtet Unternehmen zur Einhaltung sozialer und ökologischer Mindeststandards. Wichtige Prinzipien des UN Global Compact sind Menschenrechte, Vereinigungsfreiheit, Abschaffung von Zwangs- und Kinderarbeit, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung.

Themenansatz - Investitionen in Themen oder Assets, die mit der Förderung von Nachhaltigkeit zusammenhängen. Thematische Fonds haben ESG-Themenschwerpunkte, z. B. Klimawandel und Ökoeffizienz.